

**Halbzeit beim Wettbewerb für ein gesundes Miteinander**

- **DAK-Gesundheit sucht in Berlin Menschen mit Ideen und Engagement für Prävention**
- **Anmeldungen bis 15. Januar auf [www.dak.de/gesichter](http://www.dak.de/gesichter)**

**Berlin, 1. Dezember 2021. Halbzeit beim Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“. Die DAK-Gesundheit sucht in Berlin noch bis zum 15. Januar Menschen, die sich durch Ideen und Engagement für Prävention auszeichnen. Die Krankenkasse vergibt Preise für Projekte gegen Stress und Suchtgefahr, für mehr Bewegung und gesundes Essen. Auch Verbände und Organisationen sowie Betriebe sind mit ihren Ideen beim Wettbewerb zugelassen.**

„Ich freue mich, wenn viele Menschen aus Berlin mitmachen“, sagt Volker Röttsches, Leiter der Landesvertretung der DAK-Gesundheit. „In der sich verschärfenden Corona-Lage ist ein gesunder Lebensstil besonders wichtig.“ Die Kasse sucht deshalb Projekte, die sich mit Gesundheitsförderung in Schulen, Kitas, Vereinen oder Senioreneinrichtungen beschäftigen. Es geht um Themen wie Bewegung und Ernährung. Außerdem können auch beispielsweise Konzepte für gesundes Führen in Betrieben oder die Ausbildung von Multiplikatoren preiswürdig sein. „Wir wollen die tollen Menschen hinter den Projekten auszeichnen und ihr Engagement mit attraktiven Geldpreisen fördern“, betont Röttsches. Die Gewinnerinnen und Gewinner können sich auf Landesebene über 750 Euro (Platz 1), 500 Euro (Platz 2) und 300 Euro (Platz 3) freuen. Die Erstplatzierten aller Länder haben zudem eine zusätzliche Chance auf den mit 3.000 Euro dotierten Bundessieg. „Der Wettbewerb findet in der Öffentlichkeit große Beachtung, obwohl er auch für kleine Projekte gemacht ist“, sagt Röttsches. „Ein neuer Onlineauftritt der Integrationsgruppe des Sportvereins oder eine innovative Idee gegen Mobbing an einer Schule – vieles ist möglich!“

**Breite Unterstützung der Politik**

Im Jahr 2020 wurden rund 400 Projekte zum DAK-Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ eingereicht, darunter auch viele aus Berlin. Die Kampagne wird sowohl von Persönlichkeiten aus der Politik als auch von Präventionsexpertinnen und -experten unterstützt. Die DAK-Gesundheit ist eine der größten gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland. Sie hat 2018 die Initiative „Für ein gesundes Miteinander“

## Pressemeldung

**BERLIN**

Stefan Poetig | Beuthstraße 6 | 10117 Berlin

Tel: 030 9819416-1127 | Mobil: 0173 2462071 | E-Mail: stefan.poetig@dak.de

ins Leben gerufen, um Freundlichkeit, Rücksicht und Toleranz in der Gesellschaft zu stärken. Der Wettbewerb „Gesichter für ein gesundes Miteinander“ gehört zu dieser Initiative. Die Teilnahme erfolgt online. Die Krankenkasse hat das Anmeldeformular, weitere Informationen und die Teilnahmebedingungen für den Wettbewerb ins Internet gestellt: [www.dak.de/gesichter](http://www.dak.de/gesichter).